

Ausschreibung einer akademischen Stelle (Bioinformatiker/in) am Naturhistorischen Museum Wien

Das Naturhistorische Museum Wien besetzt spätestens ab 1. Jänner 2021 eine Vollzeitstelle (40 Stunden) einer Wissenschaftlerin/eines Wissenschafters im Aufgabenbereich der Bioinformatik.

Das Naturhistorische Museum Wien (NHM Wien) ist mit rund 30 Millionen Objekten in seinen wissenschaftlichen Sammlungen eines der bedeutendsten Museen Europas und eine der größten außeruniversitären Forschungseinrichtungen Österreichs. Die biologische Forschung am NHM Wien, das ein Zentrum der österreichischen Biodiversitätsforschung darstellt, widmet sich der organismischen Biologie und biologischen Systematik in einer Vielzahl von Aspekten. Eines der strategischen Ziele für die Forschung am NHM Wien ist es, die Forschung an Museumsexemplaren zu stärken und moderne Technologien in Phylogenetik und integrativer Taxonomie zu nutzen. An der Schnittstelle von Wissenschaft und Öffentlichkeit positioniert, hat das NHM Wien den gesellschaftlichen Auftrag, aktuelle Biodiversitätsforschung zu betreiben und zu vermitteln, insbesondere vor dem Hintergrund der aktuellen Biodiversitätskrise.

Aufgaben:

Wir suchen eine(n) Mitarbeiter(in) mit breiter bioinformatischer und biologischer Expertise und der Bereitschaft, sich in die Evolutions- und Biodiversitätsforschung am NHM Wien einzubringen. Bewerber(innen) sollten eine hohe Motivation haben, sich in den laufenden Projekten zu engagieren, neue Projekte und Forschungsanträge für Drittmittel – auch in Kooperation mit den WissenschaftlerInnen am NHM Wien – zu entwickeln sowie die Position des NHM Wien in vorderster Reihe der österreichischen Biodiversitätsforschung zu stärken. Zu den Aufgaben zählen unter anderem, die Konzeption, Durchführung, Betreuung von bioinformatischen Analysen sowie die Verantwortlichkeit für die zugehörigen technischen (Hardware, Software) Einrichtungen.

Erforderliche Qualifikationen:

Die aufgeführten Anforderungen sind obligatorisch, um als Kandidatin/als Kandidat in Betracht gezogen zu werden.

- Abgeschlossenes Studium (Doktorat) einer biologischen Fachrichtung und /oder Bioinformatik
- Ein Forschungsprofil als Postdoktorand mit profunder Erfahrung in bioinformatischen Analysen großer Datensätze, insbesondere NGS-Daten in den Bereichen Evolutionsbiologie und phylogenetische Systematik
- Exzellente Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Exzellente Englischkenntnisse

Weitere vorteilhafte Qualifikationen:

- Erfahrung mit DNA-Analysen von Museumsmaterial
- Erfahrung mit Untersuchungen von Umwelt-DNA (eDNA) und DNA-Metabarcoding
- nachweisliche Fähigkeit zur Einwerbung von Drittmitteln
- Erfahrung in Lehre, Vermittlung und Betreuung von Studierenden (MSc und PhD)
- Deutschkenntnisse

Bezahlung:

Die vorgesehene Bezahlung orientiert sich an den Postdoc-Personalkostensätzen des FWF (Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung).

Bewerbungsunterlagen müssen beinhalten:

- Lebenslauf (max. 2-3 Seiten)
- Publikationsliste (getrennt in internationale „peer-reviewed“-Arbeiten und sonstige Arbeiten) mit Hervorhebung von 5 top-relevanten Artikeln, die die Expertise des/der Kandidaten/in auf dem Gebiet bioinformatischer Analysen zeigen. Aus der Information über die Beiträge der Autoren zum jeweiligen Artikel sollte den/die Kandidaten/in als verantwortliche Autorin für die bioinformatischen Analysen hervorgehen.
- Bewerbung/ Motivationsbrief mit entsprechender Darstellung der oben genannten Anforderungen

Referenzschreiben von zwei (unabhängigen) Personen sind per e-Mail (pdf-Dokument, Betreff: „Bewerbung Bioinformatiker/in NHM“) an die Personalabteilung des Naturhistorischen Museums Wien (jobs@nhm-wien.ac.at) zu senden.

Bewerbungen per Post oder per E-Mail (in Form eines PDF Dokuments) sind mit dem Betreff „Bewerbung Bioinformatiker/in NHM Wien“ bis spätestens 30. September 2020 an die Personalabteilung des Naturhistorischen Museums Wien (Burgring 7, 1010 Wien, jobs@nhm-wien.ac.at) zu richten.